



INNOVATION

Nie wieder Karies

Probiotische Milchsäurebakterien sollen in Zukunft die Zähne gesund erhalten...

Mit dem Lactobacillus anti-caries haben wir einen Gegenspieler gefunden...

Der Wirkungsnachweis ist erbracht; mit ersten Mundhygiene-Produkten auf dieser Basis rechnen wir im Jahr 2007...

Geeignete Arten von Milchsäurebakterien findet das Unternehmen OrganoBalance in Berlin mit modernsten Scanning-Methoden...

Brigitte Rothlein

Wer könnte in diesem Jahr einen Nobelpreis erhalten?

New York - Thomson Scientific, ein Bereich der US-Firma Thomson, hat die Thomson-Scientific-Preis-träger 2006 nominiert...

Physik: Emmanuel Desurvire, Alcatel Technical Academy (F); Albert Fert, Université de Paris-Sud (F); Peter Grünberg, Forschungszentrum Jülich (D); Alan Guth, MA Institute of Technology (USA); Andrei Linde, Stanford Univ. (USA); Masataka Nakazawa, Tohoku University (J); David Payne, University of Southampton (GB); Paul Steinhardt, Princeton University (USA)

Chemie: Gerald Crabtree, Stanford University (USA); David Evans, Harvard University (USA); Steven Ley, University of Cambridge (GB); Tobin Marks, Northwestern University (USA); Stuart Schreiber, Harvard University (USA)

Medizin: Mario Capecchi, University of Utah (USA); Pierre Chambon, Université Louis Pasteur (F); Sir Martin Evans, Cardiff University (GB); Ronald Evans, Salk Inst. for Biological Studies (USA); Elwood Jensen, Univ. of Cincinnati Med. Center (USA); Sir Alec Jeffreys, University of Leicester (GB); Oliver Smithies, Univ. of North Carolina School of Med. (USA) DW

Maschinenherz ohne Kabelanschluss

Getestet an 14 Patienten - Zulassung in den USA - Lebensverlängerung durchschnittlich fünf Monate - Höheres Infarkttrisiko

VON MANUELA STABATY

Danvers - In den USA ist das erste voll implantierbare Kunstherz von der zuständigen Behörde FDA zugelassen worden...

Das von der Firma Abiomed Inc. in Danvers (Massachusetts) hergestellte Kunstherz wurde bislang nicht in großen klinischen Studien,

sondern erst an 14 Patienten getestet. Sie lebten im Durchschnitt noch fünf Monate, nachdem ihnen die mechanische Pumpe eingesetzt wurde...

Das System hat die Größe einer Grapefruit und wird von einem integrierten Akku mit elektrischer Energie versorgt...

damals die Risiken höher als den Nutzen einschätzte. Tatsächlich ist es so, dass das Kunstherz bisweilen kleine Blutklümpchen produziert, die zu Infarkten führen können...

Noch vor 15 Monaten hatte die FDA eine Genehmigung des neuen Kunstherzens abgelehnt, weil man

inzwischen ist die FDA offenbar davon überzeugt, dass es letztlich doch besser sei, das Kunstherz in bestimmten Fällen einzusetzen, als kategorisch darauf zu verzichten...

Man hat da die Wahl zwischen dem sofortigen Tod und dem Einsatz dieser innovativen Technologie, bringt ein FDA-Sprecher die Problematik auf den Punkt...



Raumfähre in idyllischer Landschaft: Die „Atlantis“ an der Startrampe 39B in Cape Canaveral

FOTO: DPA

Start der Raumfähre „Atlantis“ erneut verschoben

Cape Canaveral - Der Start der amerikanischen Raumfähre „Atlantis“ ist zum vierten Mal verschoben worden...

Sollte sich das Wetter wieder verschlechtern, oder sollten die technischen Probleme heute andauern, bestehe auch noch morgen die Möglichkeit, die Fähre zu starten...

Ursprünglich war der Start vergangene Woche geplant gewesen. Da musste er wegen des Tropensturms „Ernesto“ und eines Blitz-einschlags in der Startrampe bereits dreimal abgesagt und die Raumfähre zeitweise in ihren Hangar zurückgebracht werden...

WISSENSCHAFT KOMPAKT

MEDIZIN

Cholesterin gegen Magenkeime

Cholesterin gibt dem Immunsystem Schützenhilfe im Kampf gegen den Magenkeim Helicobacter pylori. Das Fett sorgt dafür, dass Immunzellen das Bakterium besser erkennen und Frauenärzte für Brust-OPS, die Abwehr effizient alarmieren...

schafft, Heinz Bull. „Viele trauen sich an zu vieles heran.“ Mediziner sollten sich an ihre Fachgrenzen halten, fordert Bull. So eignen sich Augenärzte besonders für Lidoperationen und Frauenärzte für Brust-OPS...

Durchfall auf der Kreuzfahrt

Durchfallerkrankungen auf Kreuzfahrtschiffen nehmen wieder zu. Nachdem bis 2000 die Norovirus-Ausbrüche auf Schiffen gesenkt werden konnten, hat sich die Zahl der Epidemien seither verzehnfacht...

Pfusch bei Schönheits-OPS

Um Pfusch bei Schönheitsoperationen zu verhindern, müssten sich die Ärzte nach Ansicht der Deutschen Gesellschaft für Ästhetische Chirurgie stärker spezialisieren...

Das Ressort Wissenschaft erreichen Sie unter: Telefon: 030 25 91 - 7 19 68 Fax: 030 25 91 - 7 19 67 E-Mail: wissenschaft@welt.de Internet: www.welt.de/wissenschaft

Tabakblätter produzieren menschliche Antikörper

Ein halbes Gramm Immuneiwweiß pro Kilo Blattmasse

VON HERMANN FELDMER

Gent - Seit rund 15 Jahren wird versucht, Nutzpflanzen wie Tabak und Kartoffeln zu Bioreaktoren für medizinisch wichtige Eiweiße umzufunktionieren...

Forscher von IcoGenetics in Halle und BayerBioScience in Gent berichten in der jüngsten Ausgabe der Fachzeitschrift „PNAS“ über ein Verfahren zur Herstellung von menschlichem Immunglobulin G (IgG) in gentechnisch modifizierten Tabakpflanzen...

sung gebadet, in der sich Agrobacterium tumefaciens und ein sogenannter Virusvektor befinden. Während das Bakterium gewissermaßen als trojanisches Pferd dient, um die Virus-DNA in die Blattzellen zu schleusen...

Da das Antikörpermolekül aus zwei Paaren von leichten und schweren Aminosäureketten besteht, die in der Zelle zu einem dreidimensionalen Konstrukt zusammgebaut werden, nutzten die Forscher gleich zwei Viren als Informationsvehikel...

Schavan für nationale Akademie der Wissenschaften

Berlin - Bundesforschungsministerin Annette Schavan (CDU) hat sich für die Gründung einer National-Akademie der Wissenschaften ausgesprochen...

Sie begrüßte ausdrücklich das dafür von den verschiedenen Wissenschaftsakademien der Bundesländer entwickelte Konzept, das die Gründung eines hochkarätigen Wissenschaftler-Konzils unter dem Titel „Deutsche Akademie der Wissenschaften (DAW)“ in Berlin vorsieht...

Dienstag kommender Woche bei einem Treffen der Wissenschafts-Staatssekretäre von Bund und Ländern beraten werden.

Die Ministerin sagte, bei großen Forschungsprojekten gebe es auf internationaler Ebene immer mehr Abstimmungsbedarf - nicht nur bei den Fachministern, sondern auch innerhalb der Wissenschaft. Bei so „hochpolitischen Themen“ wie etwa Energievorsorge oder -effizienz gehe es zum einen in der Wissenschaft um eine fachübergreifende Absprache, zum anderen auch um den „fruchtbaren Dialog zwischen Forschung und Politik“.

„Materieller und geistiger Wohlstand einer Gesellschaft sind immer stärker von der Dynamik in Forschung und Entwicklung abhängig“, so Schavan. Ein interdisziplinäres Konzil mit hoch angesehenen Wissenschaftlern fördere fachübergreifende Dialoge und könne mit seinen einzelnen Fachpartnern einen wichtigen Beitrag bei der Politikberatung leisten. dpa

Ein wertvolles Dankeschön für Ihre Empfehlung!



12.000 Miles & More Prämienmeilen, einzulösen gegen attraktive Flug-, Sach- und Erlebnisprämien. Als neuer Miles & More Teilnehmer erhalten Sie 2.000 Meilen extra!



Mit 160,- € können Sie sich oder einem lieben Freund, Verwandten oder Bekannten eine Freude bereiten

So erhalten Sie Ihre Prämie:

Empfehlen Sie DIE WELT doch weiter, und Sie erhalten 12.000 Miles & More Prämienmeilen oder 160,- € als Dankeschön für einen neuen Leser. Einfach den Coupon ausfüllen und abschieben.

Schneller geht's kostenlos per Telefon: 0800/935 85 37 oder Fax: 0800/935 87 37

Übrigens, als Werber eines neuen Lesers müssen Sie selbst nicht Abonnent sein.

Über 450 weitere tolle Sachprämien unter www.welt.de/aboservice



DIE WELT GEHÖRT DENEN, DIE NEU DENKEN.

DIE WELT Prämiencoupon

Ich habe den neuen Leser gewonnen und erhalte folgende Prämie (Bitte mit Kreuz!):

Form with checkboxes for Lufthansa Miles & More and 160 Euro cash prize.

Name, Vorname, Firma, Straße, PLZ, Ort, Telefon, Geburtdatum

E-Mail, \*Für eventuelle Rückfragen, freiwillige Angabe

Kontonummer, Bankleitzahl, gegen Rechnung (keine Vorauszahlung, bitte Rechnung abwarten)

Jährlich (10% Ersparnis) 12-jährlich (5% Ersparnis) 1/4-jährlich

Datum, Unterschrift

Ich bin der neue Leser und erhalte DIE WELT frei Haus!

Form with fields for Name, Vorname, Firma, Straße, PLZ, Ort, Telefon, Geburtdatum

E-Mail, \*Für eventuelle Rückfragen, freiwillige Angabe

Kontonummer, Bankleitzahl, gegen Rechnung (keine Vorauszahlung, bitte Rechnung abwarten)

Jährlich (10% Ersparnis) 12-jährlich (5% Ersparnis) 1/4-jährlich

Datum, Unterschrift

Dieses Angebot gilt nicht für Eigen- und Geschenkbestellungen sowie für Abonnenten zu ermäßigten Preisen. Das neue Abonnement oder eine in seinem Haushalt lebende Person war in den letzten 6 Monaten nicht Abonnent der WELT. Prämienlieferungen ins Ausland sind nicht möglich.

Bitte ausgefüllten Coupon senden an: DIE WELT, Vertrieb, Brieffach 24 40, 10667 Berlin.